

421

21. März 1933.

Herrn Josef Müller, 78, Avenue de La Bourdonnais, Paris VII.

Sehr geehrter Herr,

Empfangen Sie unseren herzlichen Dank für Ihren freundlichen Brief vom 20. März. Wir machen sehr gern von der Möglichkeit einer Beschränkung unserer Auswahl in Solothurn Gebrauch, indem wir für unsere Ausstellung nur die vier Bilder beiziehen, die Léger selbst Herrn Kahnweiler genannt hat, nämlich:

|  |                   |          |
|--|-------------------|----------|
| Peinture murale (Treppe)                                       | Versicherungswert | Fr. 6000 |
| Grande figure aux fleurs (Rouault-Zimmer)                      | "                 | 5000     |
| La lecture (Estrich)   | "                 | 5000     |
| Femme devant la fenêtre (kleines Bild im kleinen Schlafzimmer) | Versicherungswert | ?        |

Dazu noch die zwei in unserem Verzeichnis erwähnten Bilder von

|              |  |          |
|--------------|--|----------|
| <u>Gris:</u> | Le Pierrot, 1922, 22 x 35 cm, Versicherungswert              | Fr. 2000 |
|              | Femme dans un fauteuil près de la fenêtre, 46 x 55 cm, 1926, | " " 4000 |

An Frau Dr. Däbi-Müller schicken wir den Durchschlag dieses Briefes, indem wir uns gleichzeitig mit ihr verständigen wegen des Hertransportes der sechs Bilder. Die Ausstellung wird Sonntag 2. April eröffnet. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie an dem Tage im Kunsthaus begrüßen dürften. Am 6. April, Donnerstag Abend, wird Léger seinen Film "Le Ballet mécanique" vorführen und eine Einleitung dazu sprechen, ebenso wird im Anschluss an die Vorführung des Films Einstein einen Vortrag über Léger halten. Können Sie so lange in Zürich bleiben oder zum zweiten Mal auch für den Vortrag wieder kommen?

Die "Landschaft" von Braque, Inv. Nr. 1607, senden wir Ihnen Wunsch gemäss nach Basel und bitten Sie nur noch um Angabe des